

---

## Gemeindebrief der Evangelischen Sonnenhofgemeinde



## Begrenzungen als Chancen ...

Ende Januar war ich mit 8.000 Menschen in Karlsruhe beim Willow Creek Kongress. Willow ist eine amerikanische Riesengemeinde: 20.000 Menschen kommen jede Woche zum Gottesdienst; es geht dort sehr amerikanisch zu und aus deutscher Sicht erscheint einem vieles fremd. Aber diese Gemeinde bewirkt Riesendinge. Und man kann sich fragen: Wie schaffen die das? Wie, was können wir von denen lernen? Was können die, was wir auch können? Am ersten Morgen hat unser Landesbischof Ulrich Fischer gesagt: „Willow muss man kapieren, nicht kopieren.“

Einer der Redner, Craig Rochelle, hat uns folgenden Satz mitgegeben: „Unsere größten Begrenzungen sind die Riesenchancen, die Gott uns ins Leben stellt!“ Damit dreht dieser Mann die Welt auf den Kopf. Unser gesamtes Leben ist ja ausgerichtet auf die Beschrän-

kungen und die unmöglichen Dinge: Wenn meine Mutter damals nicht ..., Wenn ich mehr Geld hätte ..., Wenn meine Gesundheit stabiler wäre ..., Wenn ich Kinder bekommen hätte ...

Craig Rochelle hat uns eine Geschichte aus seinem Leben erzählt: Seine Frau war am Samstag ins Krankenhaus gegangen, um das vierte Kind zu bekommen. Der Leitungskreis seiner Gemeinde wollte auf keinen Fall auf den Sonntagsgottesdienst mit ihrem Pfarrer verzichten. So kam ein Team und filmte Rochelle bei einer Spontanpredigt im Krankenhausfoyer. Dieser Film wurde am Sonntag im Gottesdienst gezeigt. Daraufhin stellte der Leitungskreis fest: Was einmal geht, geht immer. Und baute weitere acht Gemeindehäuser. In einem rotierenden System predigt Craig Rochelle jetzt in einem der Gemeindehäuser, in den anderen wird er per Satellit übertragen.

Das habe ich einer deutschen Bekannten erzählt. Sie sagte angeekelt: „Ja, wolltest Du so einen Gottesdienst?“ Und zack, da sind wir Deutschen wieder: Ich will nicht so einen Gottesdienst, ich will eine andere Zeit, mehr Orgel, weniger Orgel, einen bunten Talar, mehr Bibel, kürzere Gebete, wenn doch nur ... ach so doch nicht ... !

Dann stellt sich allerdings die Frage: Bauen wir Gemeinde auf

oder bejammern wir, was uns nicht möglich scheint?

„Unsere größten Begrenzungen sind die Riesenchancen, die Gott uns ins Leben stellt“.

Jetzt mal ehrlich: Hätten Sie es wenigstens probiert?

Es grüßt Sie

Ihre Pfarrerin



## Anmeldung zur Konfirmation 2010

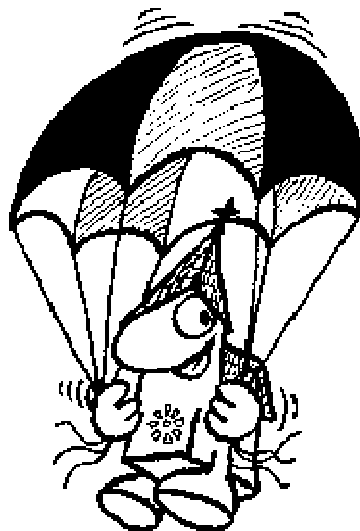
Der Konfirmandenunterricht ist für alle Jugendlichen, die zwischen dem 01.07.1996 und dem 30.06.1997 geboren sind.

Zu einem ersten Kennenlernen sind Jugendliche und Eltern herzlich eingeladen am

**Do., 22. April 2010 - 19:00 Uhr**  
**Gemeindezentrum,**  
**Konrad-Adenauer-Str. 6**

Wer kein Einladungsschreiben und keine Anmeldung bekommen hat, kann dies auf dem

Pfarramt erhalten oder am 22. April einfach vorbeischaun!



## **persönlich betrachtet:**

### **Jörg Braun**

Diplom-Kaufmann

#### **Neues Mitglied im Ältestenkreis**

1973 kam ich mit Eltern und Schwester auf den Sonnenberg und wirkte bereits bei Pfarrer Buschbeck in der Jugendarbeit mit. Nach dem Studium gehörte ich bis zum Umzug nach Norddeutschland schon einmal für einige Jahre dem Ältestenkreis bei Pfarrer Ebert an. Nun lebe ich mit meiner 15-jährigen Tochter Annika wieder in Pforzheim.

Gerne habe ich das Ältestenamt erneut übernommen. Es ist sinnvoll, neben Familie und Beruf etwas für die Gemeinde zu tun. So möchte ich mithelfen, diese zu erhalten, damit wir weiterhin zusammen singen, beten, Gottes Wort hören, darüber sprechen und uns in Glaubens- und Lebensfragen weiterentwickeln können.



Meine Schwerpunkte werden voraussichtlich der Förderverein und die Gemeindefinanzen sein: Aufgrund des Rückgangs von Bevölkerung, Täuflingen, Arbeitsplätzen, Einkommen und Kirchensteueraufkommen müssen wir auch in der Kirche lernen, auf manche selbstverständlich gewordene Leistung zu verzichten oder sie selbst zu bezahlen. Gerne helfe ich mit, auf diese Zusammenhänge aufmerksam zu machen und um entsprechende Unterstützung zu werben. Ich freue mich darauf, mit Ihnen ins Gespräch zu kommen.

## Was geschah, was geschieht ...

Im Dezember 2009 kam Besuch aus Paraguay: Dr. Rainer Simon, der lange auf dem Sonnenhof praktiziert hatte, war mit seiner Frau Solveigh zu Besuch und erzählte von seiner Arbeit mit der Indianer-Pionier-Mission. Die Berichte waren beeindruckend, es kamen über 600,00 € Spenden zusammen: ein wichtiger Baustein für den Anbau an die dörfliche Praxis.



*Seit Dezember 2009 steht fest:*

### **Die „Jugendkirche Pforzheim“ kommt in unsere Region!**

*Die Evangelische Jugend Pforzheim (EJP) wird die „Jugendkirche“ gemeinsam mit den Gemeinden Büchenbronn, Dillweibenstein und Sonnenhof auf*

*den Weg bringen. Bezirksjugendpfarrer Dr. Torsten Sternberg erläutert das Projekt:*

Die meisten Jugendlichen sind an Sinn- und Wertfragen interessiert - und viele sind bereit, sich für andere zu engagieren. In vielen Großstädten Deutschlands entstehen deshalb „Jugendkirchen“: Orte, an denen Glauben in altersgemäßen Formen gelebt werden kann. In Pforzheim wollten wir zunächst eine „Ladenkirche“ ins Leben rufen: Ein Bistro in der City mit einem vielfältigen Programmangebot. Nachdem sich das aus finanziellen Gründen zerschlagen hatte, suchte die EJP Partner: Gemeinden, die sich finanziell engagieren und bereit sind, ihre ganze Arbeit für Bedürfnisse von Jugendlichen zu öffnen.

Dieses „regionale Jugendkirchen-Modell“ setzt bei der Konfirmandenarbeit an. Die Jugendlichen sollen viele attraktive Angebote haben: j-base-Jugend-

gottesdienste, Gesprächskreise, „Rock the church“, Workshops, gemeinsame Konfirfreizeiten und Möglichkeiten zur Mitarbeit. Die Hoffnung ist, dass nach einer attraktiven Konfirmandenzeit mehr Jugendliche den Gemeinden verbunden bleiben.

Deshalb sind weitere attraktive Angebote nötig. Dabei sollen zunächst vor allem Dinge umgesetzt werden, die den einzelnen Gemeinden besonders wichtig sind: In Dillweißenstein besteht Bedarf an Teeniekreisen, in Büchenbronn soll die Jugendarbeit überhaupt aufgebaut werden und auf dem Sonnenhof geht es vor allem darum, das bereits Begonnene personell abzusichern: die Jugendfreizeiten in Prag zum Beispiel oder die j-base-Jugendgottesdienste. Damit dies möglich ist, soll noch in diesem Jahr eine hauptamtliche Kraft angestellt werden: „Ohne professionelles Know-how und zeitliche Ressourcen ist ein solch umfangreiches Pro-

jekt nicht zu realisieren!“, meint Anne-Kathrin Eberle, Vorsitzende des Leitungskreises der EJP. Die drei Gemeinden steuern jeweils 10.000 € pro Jahr bei, die fehlenden Mittel kommen von der EJP und unter Umständen vom Kirchenbezirk und von der Landeskirche.

Mit gemeinsamen Kräften wird so etwas möglich, was keiner alleine zustande gebracht hätte. Deshalb sind weitere Partner bei der Jugendkirche willkommen. Der CVJM Pforzheim wird auf jeden Fall dabei sein. Da gibt es bei den Update-Jugendgottesdiensten schon eine lange und gute Zusammenarbeit.

Spätestens im Herbst 2010 soll es eine Fülle unterschiedlichster Angebote für 13- bis 20-Jährige geben. Allerdings kann nicht alles an jedem Ort stattfinden. Das ist aber nicht so problematisch, denn die Erfahrung an anderen Orten zeigt, dass attraktive und gut frequentierte Angebote eine Anziehungskraft über



*Begegnung untereinander und mit Gott: Pforzheimer Jugendliche in Taizé (künftig ein Angebot der Jugendkirche Pforzheim)*

**„Ihr Ansprechpartner für qualifizierte  
und fachlich kompetente  
Betreuung seit über 30 Jahren“**



**Krankenpflege**

**Altenpflege**

**Familienpflege**

**Hauswirtschaft**

**Mobile Dienste**



Blücherstraße 7  
75177 Pforzheim  
Telefon 0 72 31-5 20 33  
Telefax 0 72 31-56 02 03  
info@diakoniestation-pforzheim.de  
www.diakoniestation-pforzheim.de

den unmittelbaren Einzugsbereich hinaus entfalten. Der größte Vorteil, den die Jugendlichen der Gemeinden Büchenbronn, Dillweißenstein und Sonnenhof von der „regionalen Jugendkirche“ haben, ist die örtliche Nähe. Denn grundsätzlich stehen die Angebote allen Jugendlichen aus Pforzheim und Umgebung offen. Dabei sollen die Jugendlichen nicht aus ihren Gemeinden abgezogen werden, aber in der Jugendkirche einen Ort zum eigenen geistlichen Auftanken finden. „Ob sie dann den Weg zurück in die Mitarbeit ihrer Heimatgemeinde finden, hängt von deren Bereitschaft ab, sich für die Bedürfnisse von Jugendlichen zu öffnen!“, meint Simon Staib von der EJP.

Diese Konzeption überzeugt auch die Evang. Landeskirche, so dass die Pforzheimer Jugendkirche vielleicht eines von zwei Modellprojekten wird.

Mittlerweile hat sich ein Trägerkreis gebildet, dem je zwei Vertreter der Gemeinden und der

EJP angehören. Dieses Gremium berät alle weiteren Schritte. Augenblicklich läuft ein Namenswettbewerb. Ein ansprechender Name soll bis März gefunden werden: „Wir wollen von Anfang an möglichst viel gemeinsam mit interessierten Jugendlichen entwickeln!“ meint Anne-Kathrin Eberle. Und miteinander haben wir den Traum, dass von attraktiven Angeboten in der Region Südwest eine Aufbruchstimmung für die Jugendarbeit in ganz Pforzheim ausgeht.

Gute Ideen gibt es also mehr als genug. Und Jugendliche, die tatkräftig mitmachen wollen, auch. Was jetzt noch fehlt, ist weitere finanzielle Unterstützung. Denn das Ziel „3 x 10.000 €“ ist hoch gesteckt. Deshalb freuen sich die Fördervereine aller beteiligten Gemeinden über Einzelspenden und neue Mitglieder.

Nähere Informationen unter  
[www.ej-pforzheim.de](http://www.ej-pforzheim.de)

## Aus Gruppen und Kreisen:

# Cafestube

Was ist neben der Küche das Herzstück eines Zuhauses? - Ein Tisch, an dem man zusammen sitzt, sich austauscht und sich angenommen fühlt.

Wer so einen Tisch vermisst, diesen gestalten Frau Röhm, Frau Preuß und Frau König an jedem 1. Mittwoch im Monat im Gemeindezentrum mit einer gemütlichen Kaffee-Tafel, an der in ungezwungener Atmosphäre selbst gebackener Kuchen, Brezeln, Kaffee oder Tee zum Verweilen einladen.

Regelmäßig kommen auch Gäste dazu, die für eine halbe Stunde Einblicke in Themen eröffnen, die für Senioren von Interesse sind, den Alltag aufhellen oder zum Träumen anregen. Das Programm beinhaltet Vorträge von Ärzten, Apothekern und Anwälten oder Reiseberichte sowie Erfahrungen und Tipps

von Hobbyfachleuten: Hier erfährt man etwas über fremde Länder und Orte, Kräuter, Medikamente, Hörgeräte und was Honig und Bibel verbindet.

Im Anschluss bleibt noch viel Zeit zur Unterhaltung. Es besteht aber kein Redezwang. Zuhörer sind genauso geschätzt.

So bleibt auf mühelose Weise der Zugang zu Mitmenschen und zu Wissensbereichen offen.

Die Cafestube wurde für ältere Frauen und Männer eingerichtet. Auf diese Altersgruppe ist alles abgestimmt. Frau Röhm bietet zudem eine rechtzeitige Terminerinnerung an.

In der Cafestube werden Sie sich schnell zugehörig fühlen.

Also, lauter gute Gründe hinzugehen. Sie werden erwartet.

Nähere Informationen:  
Ursel Röhm: 07231 / 72913.

## Neues von Förderverein und Stiftung

Förderverein und Stiftung können auf ein erfolgreiches Jahr 2009 zurückblicken: Beim Förderverein wächst der Kapitalstock für die Seniorensorge kontinuierlich an: Die Mittel des Diakonievereins werden immer mehr durch Einzelspenden und Zinserträge ergänzt. Wenn es so weitergeht wie zur Zeit, können wir ab 2015 vier Wochenstunden von Ines van der Kamp komplett aus Zinserträgen finanzieren. Das ist wichtig, weil es Planungssicherheit gibt und Freiräume für andere Aufgaben.



Ähnliches lässt sich von der Stiftung berichten: Ihr Grundstock hilft uns, unsere Ausgaben für die Arbeit von Rüdiger Wolff mit dem Lobpreisteam zu

finanzieren. Denn leider gilt auch 2010: Der Kirchenbezirk stellt für diese wichtige Arbeit keine finanzielle Unterstützung zur Verfügung.

So können wir die Aufmerksamkeit jetzt stärker auf das Projekt „Jugendkirche“ richten: Wir haben 10.000 € jährliche Beteiligung für die nächsten Jahre zugesagt. Das schaffen wir bestimmt. Aber unser Ziel ist größer: Wir möchten auch in diesem Bereich zusätzlich jährlich mindestens 20.000 € Rücklagen bilden. Damit wir Personalkosten mittelfristig weniger durch Spenden und mehr aus Zinserträgen finanzieren können.

Zusätzliche Unterstützung bei diesem Vorhaben erhalten wir von der Landeskirche: Unsere Bemühungen um eine eigenfinanzierte Gemeindegemeinschaft wurden als beispielhaft ausgezeichnet und werden mit insgesamt 25.000 € zusätzlicher „Bonuszuweisung“ honoriert.

## Gruppen und Kreise

### **KINDER UND JUGENDLICHE:**

**Theater (6-11 Jahre):** montags 15:30 -17:00 Uhr



**Jungschar (6 - 11 Jahre):**

dienstags 15:30 - 17:00 Uhr



**Mädchenjungschar „Wilde Hühner“**

**(10 - 14 Jahre):** 14-tägig freitags 17:00 - 18:30 Uhr

12. + 26.03., 16. + 30.04., 14.05., 11.06.

**Kinderchor „Käsebande“ (5 - 10 Jahre):**

mittwochs 15:30 - 16:30 Uhr

**Blockflöte für Fortgeschrittene:**

14-tägig mittwochs 17:00 - 18:00 Uhr



**Jugendchor „golden eyes“:**

mittwochs 18:00 - 19:30 Uhr

**Projekt Pop (Band „sunday smile“):** Proben nach Absprache,

Kontakt: Rüdiger Wolff, Tel. 07233 - 81305.



**meeting point (ab 14 Jahre):**

beten, singen, über den Glauben nachdenken

zwei Mal monatlich dienstags, 18:00 - 19:30 Uhr

09. + 23.03., 13. + 27.04., 11.05., 08.06.

(Evang. Jugendwerk, Carl-Schurz-Str. 72)

**17+x (Jugendbibelkreis ab 17 Jahre):**

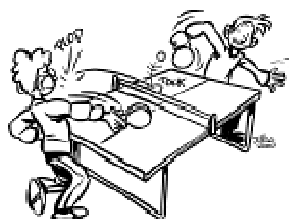
1 - 2 x / Monat freitags, 19:30 - 22:30 Uhr;

Termine auf Anfrage

(Evang. Jugendwerk, Carl-Schurz-Str. 72)

**Jugendtreff für Konfis und Konfirmierte:**

freitags 19:30 - 22:00 Uhr



**Christliche PfadfinderInnen (6. - 7. Klasse):**

dienstags 18:00 - 19:30 Uhr (Pfadi-Hütte bzw. Gemeindezentrum)

**Rovergruppe der Pfadfinder (ab 16 Jahre):**

mittwochs ab 19:30 Uhr (Pfadfinderhütte)

***ERWACHSENENGRUPPEN*****Gesprächskreis für christlich-jüdische Fragen:**

Termine und Themen siehe Seite 20

Kontakt: Schuldekan Dr. Gerhard Heinzmann (Tel. 72845)

**Serendip - Gesprächskreis für Frauen von 29 bis 49:**

1 bis 2 x / Monat, 19:30 - 21:00 Uhr: 15. + 29.03., 14.04.,  
03. + 17.05., 07. + 23.06., 12.07.

weitere Termine auf Anfrage, Angelika Reis-Fuchs (Tel. 73174)

**Bibelgesprächskreis „Impulse“:**

14-tägig dienstags 20:00 - 21:30 Uhr: 03. + 16. + 30.03., 13. +  
27.04., 11.05., 08.06.

Kontakt: Frank Weigele (Tel. 07082-8836 - abends)

**Christliche Meditation: still werden vor Gott**

mittwochs 19:30 - 21:00 Uhr; Kontakt: Pfarrerin Ina Elstner

**Emmauskurs - Auf dem Weg des Glaubens**

Sieben Abende über die Grundlagen  
des christlichen Glaubens  
nächster Termin: auf Anfrage

Infos: Pfarramt (Tel. 07082-8836 - abends)

***Fortsetzung nach den Gottesdiensthinweisen***

## Gospel Celebration

„Gospel Celebration“ - so heißt eine neue Gottesdienstreihe. Gestartet haben wir sie nach dem erfolgreichen Projekt im vergangenen Herbst: mit drei Workshops und fast 300 Mitwirkenden sowie einem tollen Abschlusskonzert mit fast 2.000 Konzertbesuchern am 05.12. 09 im CCP.

Die „Pforzheimer Gospelkirche“ wird von unterschiedlichen Chören aus der Region mitgestaltet. Manchmal ist mit dem Gottesdienst ein Workshop verbunden, zu dem alle Interessierten herzlich eingeladen sind. Musikalische Vorbildung ist keine Voraussetzung, wohl aber Spaß am Singen.

Wir haben die Gospel-Gottesdienste bewusst auf den frühen Sonntagabend gesetzt: sie beginnen wie die DIVE-Gottesdienste um 17:00 Uhr. Zum Ausgleich dafür haben wir die DIVE-Gottesdienste etwas reduziert. In der Summe gibt es

aber noch mehr „besondere Gottesdienste“ als bisher.



Die nächsten Termine:

**Sonntag 18.04.**

**14:00 - 16:00 Uhr: Workshop**

**17:00 Uhr: Gospelkirche**

mit dem Workshop-Chor;  
musikalische Leitung: Bertold Engel; Predigt: Ina Elstner.

**Sonntag, 20.06.**

**17:00 Uhr: Gospelkirche**

mit der Angel Company unter  
Leitung von Bertold Engel;  
Predigt: Ina Elstner.

## Gottesdienste

05.03.	19.00	Weltgebetstag Pfarrerin Ina Elstner und Team
07.03. Okuli	10:30	Gottesdienst und Abendmahl und Chor „golden eyes“; Pfarrerin Ina Elstner
14.03. Lätäre	10:30	Gottesdienst; Pfarrerin Ina Elstner
	10:30	j-base-Jugendgottesdienst
21.03. Judika	10:30	Gottesdienst Pfarrerin Ina Elstner
28.03. Palmsonntag	10:30	Gottesdienst Prädikant Peter Kerner
01.04.; Gründonnerstag	19:00	Tischabendmahl Pfarrerin Ina Elstner
02.04. Karfreitag	10:30	Gottesdienst und Abendmahl; Pfarrerin Ina Elstner
04.04. Ostersonntag	10:30	Gottesdienst und Abendmahl Lobpreischor Rüdiger Wolff Pfarrerin Ina Elstner
05.04. Ostermontag	11:00	ökumenischer Gottesdienst Kath. Kirche Büchenbronn Pfarrer Theo Leonhard
11.04. Quasimodogeniti	10:30	Gottesdienst Prädikantin Beate Wiegand

---

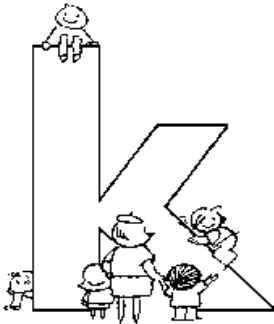
	10:30	j-base-Jugendgottesdienst
18.04. Misericordias Domini	10:30	Gottesdienst und Chor „goldeneyes“ Pfarrerin Ina Elstner
	17:00	Gospel-Gottesdienst mit Gospel-Workshop Pfarrerin Ina Elstner
25.04. Jubilare	10:30	Gottesdienst; Prädikant Peter Kerner
02.05. Cantate	10:30	Konfigespräch Pfarrerin Ina Elstner
09.05. Rogate	10:00	Konfirmation und Abendmahl Pfarrerin Ina Elstner
16.05. Exaudi	10:30	Gottesdienst Pfarrer. i. R. August Drechsler
	10:30	j-base-Jugendgottesdienst
23.05. Pfingstsonntag	10:30	Gottesdienst und Abendmahl Pfarrerin Ina Elstner
24.05. Pfingstmontag	11:00	ökumenischer Gottesdienst Heilig Geist Kirche Dillweißenstein Pfarrerin Ina Elstner
30.05. Trinitatis	10:30	Gottesdienst N.N.

## Weitere Gottesdienstangebote

# J-Base

der Jugendgottesdienst auf dem Sonnenhof

- immer am ersten oder zweiten Sonntag im Monat
- parallel zum Hauptgottesdienst im Meditationsraum



parallel zum j-base

**sonntags um 10:30 Uhr**

im Untergeschoss  
des Gemeindezentrums

## indergottesdienst



Jeden Samstag um 19:00 Uhr  
im Meditationsraum

**Wochenschlussandacht**

**„Samstag um 7“**



**Fortsetzung von „Gruppen und Kreise“**

**Ökumenischer Kreis (Filme und Gespräche):**

freitags 19:30 - 21:00 Uhr: 16.04., 11.06., Kontakt: Pfarramt

**SOHO-TREFF „after eight“:**

donnerstags 20:00 Uhr: 11.03., 15.04., 20.05., 17.06.

Kontakt: Sybille Kohl (Tel. 73928)

**Bibelkreis der Hausfrauen:**

donnerstags 09:00 Uhr: 11. + 25.03., 22. + 29.04., 20.05., 17.06.

Kontakt: Lore Krautter (Tel. 769203), Lore Bubeck (Tel. 72815)

**Treffpunkt für Hausfrauen:**

donnerstags 09:00 - 11:00 Uhr:

04.03. - Wir singen Volkslieder

15.04. - Lyrik Licht - Sonne, Mond und Sterne

06.05. - Kunstbetrachtung (Frau Dr. Rein)

Kontakt: Anita Mahler (Tel. 72248)

**Lobpreis-Singen:**

dienstags von 19:00 - 20:00 Uhr: 09. + 23.03., 20.04., 04. + 18.05.

im 14-tägigen Wechsel mit:

**Singen und mehr...**

Singen, beten und die Bibel miteinander teilen.

14-tägig dienstags 19:00 Uhr (außerhalb der Schulferien)

Kontakt: Jutta Reifenstein (Tel. 767172)



**Cafestube**

*einfach reden und die Seele baumeln lassen  
immer mittwochs 15:00 Uhr*

03.03.2010: zu Gast: Herr Martin Stodtmeister

14.04.2010: zu Gast: Heinrich Schwab

05.05.2010: zu Gast: Ines van der Kamp

09.06.2010: zu Gast: Frau Elisabeth Matter



## **SPORT / TANZ**

### **Gymnastik für Frauen**

montags 20:00 Uhr

### **Gymnastik**

dienstags 09:00 Uhr

### **Senioren-Tanz**

montags 17:30 Uhr

### **Senioren-Gymnastik**

mittwochs 09:30 Uhr

### **Wirbelsäulengymnastik (VHS)**

mittwochs 18:30 Uhr

## **MUSIKALISCHE ANGEBOTE**

### **Kinderchor „Käsebande“ (5 - 10 Jahre)**

mittwochs 15:30 - 16:30 Uhr

### **Jugendchor „golden eyes“**

mittwochs 18:00 - 19:30 Uhr

### **Projekt Pop (Band „sunday smile“)**

Probe nach Absprache mit Rüdiger Wolff (Tel. 07233 - 81305)

### **Lobpreis-Singen**

14-tägig dienstags 19:00 - 20:30 Uhr; im Wechsel mit:

### **Singen und mehr ... (Bibel teilen, Beten und viel, viel Singen!)**

14-tägig dienstags 19:00 Uhr bei Jutta Reifenstein (Tel. 767172)

### **Blockflöte für Fortgeschrittene**

14-tägig mittwochs 17:00 - 18:00 Uhr

### **Kirchenchor Büchenbronn (mit Kantorin Elisabeth Matter)**

donnerstags 20:00 Uhr im Haus der Liebenzeller Mission



## Weltgebetstag der Frauen

Unter dem Motto „Alles, was Atem hat, lobe den Herrn!“ laden die evangelischen Gemeinden Sonnenhof und Dillweißenstein sowie die katholische Liebfrauenkirche ein am:

**Freitag, 5. März, 19:00 Uhr**

**Gemeindezentrum  
Sonnenhofgemeinde**

Christinnen aus Kamerun haben die Liturgie gestaltet. Und sie geben natürlich Einblick in ihr Leben und ihren Glauben.



**„Samstag um 7“:**

### **Dreißig Minuten und sehr besinnlich**

Allein der Raum bringt's schon: unser Meditationsraum im Gemeindezentrum - mit seiner Atmosphäre der Besinnlichkeit und mit seinen Darstellungen: Kruzifix, siebenarmiger Leuchter, das farbenfrohe Glasfenster. Die Andacht: eine knappe, aber vollständige Liturgie mit Gebeten, Liedern und medi-

tativer Musik, Ansprache (von verschiedenen Leuten abwechselnd gehalten), Abendmahlsfeier in kurzer Form.

Jeden Samstag eine halbe Stunde: 19 Uhr bis 19.30 Uhr.

Herzliche Einladung!

Dr. Gerhard Heinzmann

## Christlich-jüdischer Gesprächskreis

Herzliche Einladung zu folgenden Veranstaltungen (alle im Gemeindezentrum)

Mi., 24.03., 19:30 Uhr

„Der Jesus-Skandal“. Ein Gemälde von Max Liebermann zum 12-jährigen Jesus im Tempel rief 1879 erhebliche anti-judaistische Emotionen hervor.

Referentin: Frau Dr. Ulrike Rein.

Do., 29.04., 19:30 Uhr

„Wie Judentum in Reli unterrichtet wird“. Kenntnisse der jüdischen Religion zu vermitteln ist eine wichtige Aufgabe des Religionsunterrichts. Wie das in unserem Religionsunterricht geschieht, darüber informiert dieser Abend mit Dieter Bürkle, Lehrbeauftragter am Staatlichen Seminar für schulpraktische Ausbildung in Pforzheim.

Di., 08.06., 19:30 Uhr

„Matthäi am letzten...“. Welche Phase der Gemeindebildung in der frühen Christenheit lässt

das Matthäus-Evangelium erkennen, und welches Verhältnis zeigt sich zwischen Judentum, Judenchristentum und Heidenchristentum?

Einsichten neuerer Auslegung mit Dr. Gerhard Heinzmann.



Sa., 03.07., 08:30 - 12:30 Uhr:

„Die Juden in den Kalendergeschichten von Johann Peter Hebel“ (2010 ist ein Hebel-Jubiläumsjahr).

Referent: Dr. Hans Maaß, Karlsruhe.

(verantwortlich: Dr. G. Heinzmann, Tel. 72845)



**„Christsein -  
Zwang oder Freiheit?“**  
Sonntag, 14. März 2010, 18:00 Uhr

in der  
**Bergkirche  
Büchenbronn**



Es wird ein ganz besonderer Gottesdienst mit einigen Überraschungen.  
Anschließend gibt es Snacks und Getränke.  
Nähere Infos unter: [www.evkitabue.de](http://www.evkitabue.de)

**Second - Hand - Kinderkleiderbasar**  
**17.04., 10:30 - 12:30 Uhr**

Verkauft werden sollen: Baby- und Kinderbekleidung bis Gr. 176, Schuhe bis Gr. 38, Kinderwagen, Buggys, Kinderbetten, Reisebetten, Autositze, Laufgitter, Rutschautos, Dreiräder, Kinderfahrräder und gut erhaltenes Spielzeug, auch Kinderbücher.



Der Unkostenbeitrag für einen trapezförmigen Verkaufstisch ist 4.- €.

Der Erlös kommt unserer Kinder- und Jugendarbeit zugute.

Nähere Informationen und Anmeldung ab sofort bei:

Andrea Bach (Tel.: 769121)

PS: Schwangere dürfen schon ab 10:00 Uhr stöbern!

**echtzeit** ↻

Shake Off The Dust - Tour 2010  
www.shakeoffthedust.de

**6. März**

Einlass 17:30 Uhr	Eintritt: 9 Eur.
Beginn 18:00 Uhr	VVK: 6 Eur.

Sonnenhofgemeinde Pforzheim

Karten online zum VVK:  
[www.rockthechurch.de](http://www.rockthechurch.de)

Rock the Church

## Gospel Celebration: Workshop u. Gottesdienst

Am 18.04. sind von 14:00 - 16:00 Uhr alle Interessierten eingeladen zum Gospel-Workshop mit Bertold Engel. Es werden Lieder vom letzten Jahr aufgefrischt, aber auch neue eingeübt. Es kann also wirklich jede uns jeder mitmachen!

Nach einer Pause bei Kaffee und Kuchen werden die Lieder um 17:00 Uhr bei der 3. Pforz-

heimer Gospelkirche aufgeführt.



Aus organisatorischen Gründen bitten wir um Voranmeldung zu den Workshops im Pfarramt.

**So., 18. April**  
**10:30 Uhr**



Ein leckeres  
 Brunch-Buffet bei guter  
 Live-Musik genießen ?  
 Neue Denkanstöße bekommen ?

**Brunch**  
 Plus

Gemeindezentrum Kräheneckstraße,  
Dillweißenstein  
 Eintritt frei - familientauglich  
 Live Musik

## Freizeiten: noch Restplätze zu vergeben!

Bei unseren Freizeiten im Sommer sind noch einige Plätze frei.

Vom 23. - 30.05. fahren wir nach Taizé (Familien, Jugendliche ab 15 Jahren und Erwachsene).

„Let's go Prague!“ heißt es vom 31.07. - 08.08. für Jugendliche von 14 - 16 Jahren. Die Reise leiten Pfarrerin Ina Elstner und Torsten Sternberg.

8 - 12-jährige Kinder können vom 24.08. - 04.09. mit der

Evangelischen Jugend auf die Sommerfreizeit nach Wolfach-Ippichen fahren.

Mädchen im Alter von 10 - 13 Jahren sind eingeladen nach Hahausen auf den Reiterhof von Familie Klatt. Die Freizeit findet vom 21. - 28.08. statt und wird von Gemeindediakonin Claudia Becker geleitet.

Nähere Informationen und Anmeldungen unter:

[www.sonnenhofgemeinde.de](http://www.sonnenhofgemeinde.de)  
 bzw. [www.ej-pforzheim.de](http://www.ej-pforzheim.de)

# sonnenhof apotheke

Apotheker Martin Stodtmeister

Seit über 30 Jahren

Ihr vertrauenswürdiger Partner

Carl-Schurz-Str. 50a (im Einkaufszentrum)

Tel. 73939 - Fax: 766903

[www.sonnenhof-apotheke-pforzheim.de](http://www.sonnenhof-apotheke-pforzheim.de)



**Qualität,  
Frische  
und  
Kundennähe**  
sind das Ziel  
unserer Arbeit

## Neues vom Kindergarten

Im Kindergarten hat es einen personellen Wechsel gegeben. Bianca Grimm erwartet ein Baby und ist bis zur Geburt von der Arbeit freigestellt. Ab 1. April wird Jasmin Kohlbach die Leitung der Rabengruppe übernehmen. Bis dahin vertritt sie Christel Ludwig. Zusätzlich steht uns Mara Koser mit 20 %-Deputat zur Verfügung.

Frau Pschibl-Rilk übernimmt bis zum Sommer die Sprachförderung in unserer Einrichtung.

Für das Kindergartenjahr 2010/2011 sind noch Plätze frei. Wenn Sie sich informieren oder Ihr Kind anmelden möchten, sind wir telefonisch erreichbar unter der Nr.: 07231/71539.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!



Seit mehr als 30 Jahren Erfahrung und Kompetenz in der häuslichen Pflege.

Wir erweitern unser Leistungsangebot im Hauswirtschaftsbereich und suchen zur Verstärkung unseres Teams

### Mitarbeiter/innen

**mit hauswirtschaftlichem Talent und  
Freude am Umgang mit Menschen**

auf 400 €-Basis, auch fürs Wochenende

Nähere Informationen erhalten Sie bei unserer Pflegedienstleitung  
Frau Bäuerle-Goldberg von Montag bis Freitag vormittags unter

**07231/ 52 0 33**

## Ortskirchgeld 2010

Auch in diesem Jahr bitten wir **diejenigen, die keine Kirchensteuer bezahlen**, sich an der Finanzierung kirchlicher Aufgaben zu beteiligen. 2009 kamen in Pforzheim 48.000 € zusammen. Allen Geberinnen und Gebern ein herzliches Dankeschön!

2010 erhält eine Hälfte Ihres Kirchgeldes unsere Gemeinde für den **Ausbau der Senioren-Seelsorge**. Verwenden Sie deshalb bitte den beiliegenden Überweisungsträger oder geben Sie als Zweck „Sonnenhofgemeinde“ an! Die andere Hälfte des Kirchgeldes ist für die **Förderung der Populärmusik in Pforzheim** bestimmt.

Die Höhe des Kirchgeldes bestimmen Sie selbst. Als Anhaltspunkt gilt z. B. bei einem Einkommen von 1.000 € monatlich ein Kirchgeldbeitrag von 15,00 € oder bei einem Einkommen von 1.550 € im Monat ein Kirchgeld von 25,00 € jährlich.

Damit kommen wir natürlich angesichts der großen finanziellen Herausforderungen nicht weit. Deshalb helfen Sie der Sonnenhofgemeinde mit einer Spende an den Förderverein noch mehr.



Dafür bitte nicht den beigefügten Zahlschein verwenden, sondern direkt an den Förderverein (Konto siehe S. 27) überweisen. Und wenn Sie darüber hinaus sogar im Förderverein Mitglied werden, geben Sie uns zusätzlich Planungssicherheit.

Im Namen der Evangelischen Kirchengemeinde und der Sonnenhofgemeinde bedanke ich mich im Voraus ganz herzlich für Ihre Unterstützung.

Ihre Pfarrerin

*Tina Lötters*

Pfarramt: Carl-Schurz-Straße 72, 75180 Pforzheim

Tel.: 07231-71760 - Fax: 07231-765176

E-Mail: pfarramt@sonnenhofgemeinde.de

Montag, Donnerstag: 15:00 - 18:00 Uhr; Freitag: 14:30 - 17:30 Uhr

PfarrerIn: Ina Elstner - SekretärIn: Stephanie Schneider

Buchhaltung / Finanzen: Ina Lötterle (Freitag 08:00 - 12:00 Uhr)

Gemeindediakonin: Claudia Becker Tel. 4243260

Senioren-Projekt:

Gemeindediakonin Ines van der Kamp Tel. 71760

Kirchendiener: Jenö Kiss Tel. 0151/58127739

Hausmeister: Robert Brunner Tel. 0163/2113175

Kantorin: Elisabeth Matter-Könninger Tel. 652036

Kindergarten-Leiterin: Ute Kraus Tel. 71539

Förderverein-Vorsitz: Dr. Christoph Mährlein Tel. 419380

Diakonieverein-Vorsitz: Waltraud Heinzmann Tel. 72845

Diakoniestation Pforzheim Tel. 52033

Sozialberatung Diakonisches Werk Tel. 3787-30

Konten:

- Gemeinde: 824 151 Sparkasse Pf. (BLZ 666 500 85)
- Förderverein: 220 0204 Volksbank Pf. (BLZ 666 900 00)
- Stiftung: 30 90 846 Volksbank Pf. (BLZ 666 900 00)
- Kindergarten: 484 652 Sparkasse Pf. (BLZ 666 500 85)
- Diakonieverein: 2654083 Sparkasse Pf. (BLZ 666 500 85)

Herausgeber u. verantwortlich: Christa Gutjahr, Stephanie Schneider, Dr. Torsten Sternberg im Auftrag des Ältestenkreises;  
Korrekturen: Carola Liedtke.

Auflagenhöhe: 1600 - Druck: Druckhaus Butscher Pforzheim  
SPEKTRUM erscheint Anfang März / Juni / September / Dezember.  
Redaktionsschluss für Beiträge: jeweils vier Wochen vorher.

The advertisement features a vibrant background of fresh produce, including green leafy vegetables, yellow and red flowers, and a white radish. A large, light green circle is centered in the upper half, containing the brand name 'denn's' in a bold, lowercase sans-serif font. Below the circle, the word 'BIOMARKT' is written in a smaller, uppercase sans-serif font. The central text describes the market's offerings, and a handwritten-style slogan is placed below that. At the bottom, the store's location and website are provided.

# denn's

BIOMARKT

Täglich frisches  
Obst & Gemüse,  
Leckeres aus bester  
Bio-Milch, vielfältige  
Käseauswahl, exquisite  
Weine und pflegende  
Naturkosmetik – ein  
Gefühl für das Beste!

*SO WILL  
ICH LEBEN!*

Pforzheim  
Am Mühlkanal 1

Mühlacker  
Goethestr. 15

NEU!

[www.fuellhorn-biomarkt.de](http://www.fuellhorn-biomarkt.de)